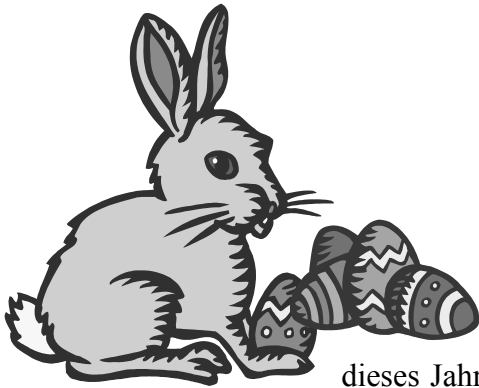


Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 03 / 2008

07. März 2008

30. Jahrgang



Frohe Ostern

*wünscht die Gemeinde Großhabersdorf
allen Bürgerinnen und Bürgern.*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Osterzeit, in der die Natur zu neuem Leben erwacht, gibt allen Menschen neuen Auftrieb. Die Natur scheint es dabei dieses Jahr besonders eilig zu haben. In Garten, Wald und Flur sind die Frühlingsboten schon zu sehen. Aber auch das kalendarische Jahr sieht das Osterfest bereits im März vor.

Damit beginnen dieses Jahr die Osterferien bereits Mitte März. Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich schöne Ferien. Eine gute und schöne Reise allen Reiselustigen. Viel Freude im Frühling an der Natur allen die zu Hause bleiben und eine erfolgreiche Feld- und Gartenbestellung allen Landwirten und Grundstückseigentümern.

Es ist schön, dass in Großhabersdorf alte Bräuche überdauert haben, und ich freue mich, dass wir die Tradition des Osterbrunnens pflegen können.

Die Großhabersdorfer Landfrauen haben es auch dieses Jahr gern übernommen, unseren Osterbrunnen auf dem Platz vorm Rathaus zu schmücken, und dafür möchte ich ihnen, im Namen der ganzen Gemeinde, ganz herzlich danken. Viele Großhabersdorferinnen und Großhabersdorfer sowie Gäste aus der Umgebung sind von unserem Brunnen sehr angetan. Mit seinem frischen Grün und den bunt bemalten Eiern zieht der Osterbrunnen viele Blicke auf sich.



Das **Singen der Kinder am Osterbrunnen** entwickelt sich mehr und mehr zu einer Attraktion. Die Kinder des Kindergartens „**Tulipan**“ stimmen mit ihren Liedern am **Freitag, dem 14. März, um 14.00 Uhr**, musikalisch auf Ostern ein. Die Großhabersdorfer Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen!

Die Kinder des Kindergartens „**Blumenwiese**“ erfreuen am **Mittwoch, 19. März** die Bewohner des Pflegezentrums in der Bahnhofstraße mit Frühlingsliedern.

Im Namen des Gemeinderates, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer Gemeinde Großhabersdorf und als Bürgermeister wünsche ich Ihnen allen ein schönes und frohes Osterfest!

**Ihr
Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister**

Vorsicht vor dem Eichenprozessionsspinner!

Wer jetzt im Wald und Garten arbeitet, insbesondere dort, wo in den Sommermonaten Eichenprozessionsspinner aufgetreten sind, sollte auf alte Gespinste des unscheinbaren Nachtfalters achten. Eichenprozessionsspinner kommen vor allem in lichten Eichenwäldern und vereinzelt stehenden Eichen vor. Die Gespinste der Falter haften auch jetzt noch an Bäumen und Büschen oder liegen auf dem Boden und stellen immer noch eine nicht zu unterschätzende Allergiequelle dar. Auf jeden Fall den direkten Kontakt meiden!

Allgemein bekannt ist, dass durch die Berührung der Raupen des Eichenprozessionsspinners allergische Reaktionen ausgelöst werden können. Oft unterschätzt wird allerdings, dass die giftigen Brennhaare in den Nestern, auch wenn diese schon seit Monaten verlassen sind, bei Kontakt immer noch allergische Reaktionen auslösen können. Diese feinsten Härchen sind von langer Haltbarkeit, sie sind so leicht, dass sie vom Wind vertragen und so fein, dass sie sogar eingeatmet werden können. Mit ihren Häkchen haften sie an Schuhen und Kleidern und dringen schließlich durch die Haut und über die Schleimhäute in den Organismus ein. Auf das möglicherweise noch enthaltene Eiweißgift reagieren die betroffenen Menschen allergisch. Es kann zu Hautreaktionen (Ausschläge und Entzündungen) aber auch zu Atemwegsbeschwerden (Bronchitis, Husten, Asthma) kommen.

Weitere bekannte Symptome sind Schwindel, Fieber und Abgeschlagenheit. Bei besonders empfindlichen Menschen kann der Kontakt sogar zu einem allergischen Schock führen.

Die einfachste und wichtigste Maßnahme ist es, den Kontakt mit den Brennhaaren zu vermeiden. Wer nicht unbedingt muss, der sollte die Nähe befallener Eichenbäume meiden. Lässt sich die Arbeit in diesen Bereichen nicht umgehen, dann ist auf eine möglichst geschlossene Kleidung und auf einen Atemschutz zu achten.

Die getragene Arbeitskleidung sollte nicht in den Wohnbereich gelangen und nach dem Arbeitseinsatz umgehend gewaschen werden. Bei möglichem Kontakt bei der Arbeit empfiehlt es sich Einweg-Schutzoveralls zu tragen und diese nach Gebrauch in geschlossenen Plastiksäcken zu entsorgen. In jedem Fall ist es nach einem Kontakt erforderlich, sich gründlich zu duschen und die Haare zu waschen.

Sind Symptome festgestellt, die auf eine Allergie hindeuten, Tätigkeit umgehend abbrechen und gegebenenfalls einen Arzt aufsuchen. Treten die Symptome zeitverzögert auf, ebenfalls einen Arzt aufsuchen und informieren, dass ein Zusammenhang zwischen den Krankheitssymptomen und den Brennhaaren des Eichenprozessionsspinners möglich sein kann.

Das Entfernen der Gespinste muss Fachleuten überlassen werden, die über eine geeignete Schutzausrüstung verfügen.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Bayerischer Verkehrssicherheitspreis 2008

Die Zahl der Verkehrstoten ist in Bayern von Januar bis November 2007 im Vergleich zum Vorjahr um über 8 Prozent gestiegen! Es wurden über 67.000 Personen auf Bayerns Straßen verletzt und 903 kamen zu Tode. Dieser Anstieg kann uns nicht kalt lassen, sondern fordert zum Handeln auf.

Die Landesverkehrswacht Bayern und die Versicherungskammer Bayern werden deshalb im Jahr 2008 erneut den Wettbewerb für mehr Verkehrssicherheit durchführen. Dem Sieger winkt der Bayerische Verkehrssicherheitspreis 2008, der von beiden Initiatoren vor 13 Jahren ins Leben gerufen wurde.

Teilnehmen können alle Einzelpersonen oder Gruppen, die sich in jüngerer Zeit für die Verkehrssicherheit zum Beispiel mit Berichten, Kampagnen oder anderen Aktivitäten in Bayern engagiert haben. Ausdrücklich ist auch die Teilnahme von Schülern ab 10 Jahren erwünscht. Die Inhalte der Wettbewerbsbeiträge können alle Aspekte der Verkehrssicherheit betreffen. Vorschläge können selber oder durch Dritte bei der Landesverkehrswacht eingereicht werden. Die Beiträge müssen nachprüfbare Darstellungen der Aktivitäten enthalten. Eine Mindest- oder Maximallänge der Einsendungen ist nicht vorgeschrieben. Noch nicht umgesetzte Ideen und Projekte können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Insgesamt werden drei Preise im Gesamtwert von 7.500 € unter den Gewinnern verteilt. Der erste Sieger erhält zusätzlich eine wertvolle Skulptur. Die Preisverleihung wird vor Ort stattfinden. **Vorschläge können bis 30. April 2008 bei der Landesverkehrswacht Bayern e. V., Ridlerstraße 35a, 80339 München, Tel. 089 / 540133-0, E-Mail: lvw@verkehrswacht-bayern.de, eingereicht werden.** Die Preise werden voraussichtlich im Oktober 2008 verliehen.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Schöffenvwahl 2008

Aufstellung der Vorschlagsliste für die Gemeinde Großhabersdorf

In diesem Jahr sind in Bayern wieder Schöffenv für die vierjährige Amtsperiode 2009 – 2013 der Schöffengerichte und der Strafkammern zu wählen.

Für Großhabersdorf sind **3 Schöffenv** zu melden.

Bürgerinnen und Bürger, die das 25. Lebensjahr vollendet haben und in der Gemeinde Großhabersdorf wohnen, können sich für diese verantwortungsvolle Tätigkeit zur Aufnahme in die gemeindliche Vorschlagsliste bewerben.

Interessenten melden sich bitte im

**Rathaus Großhabersdorf,
Zimmer Nr. 14, 1. OG,
Nürnberger Straße 12, 90613 Großhabersdorf.**

Die Meldefrist endet bei der Gemeinde am

25. April 2008.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Aktion „Saubere Landschaft“ 2008

Wie bereits in den vergangenen Jahren veranstaltet der Landkreis Fürth auch in diesem Jahr wieder die Aktion „Saubere Landschaft“. Am **19. April 2008** ist wieder Frühjahrsputz für die Natur, auch hier in Großhabersdorf und in der herrlichen Landschaft, die uns umgibt.

Ich danke allen, die sich bereits wieder für die Sammelaktion 2008 angemeldet haben. Alle, die sich noch an der Müllsammelaktion beteiligen wollen, möchten sich bitte bis 10. März 2008 bei der Gemeinde Großhabersdorf, Frau Belov, Tel. 09105 / 99839-15 anmelden.

Es freut mich Jahr für Jahr, dass sich immer wieder viele Bürgerinnen und Bürger Großhabersdorfs freiwillig bei der „Aktion Saubere Landschaft“ beteiligen, und ich darf allen bereits heute ganz herzlich für ihren Einsatz danken.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Öffentlicher Aufruf zur Teilnahme am Kirchweihfestzug

Der Besuchermagnet der diesjährigen Großhabersdorfer Kirchweih wird sicher, der nur alle vier Jahre durchgeführte Kirchweihfestzug am **Sonntag, 14. September 2008**, sein.

Die Planungen dazu haben bereits mit der 1. Sitzung des Kirchweih-Festausschusses am 28. Januar 2008 begonnen. Wir würden uns freuen, wenn sich wieder eine große Anzahl Großhabersdorfer Vereine, Verbände, Stammtische und sonstige Gruppen oder Interessierte an dem Umzug beteiligen.

Jeder, der eine originelle Idee hat, kann sich am Festumzug beteiligen. Bitte die Teilnahme jedoch **bis spätestens 20. April 2008** bei der Gemeinde Großhabersdorf, Frau Anja Rohr, Tel. 09105 / 99839-26 unter Angabe der Form (Fußgruppe/Wagen), Anzahl der Teilnehmer und dem Thema (falls schon bekannt) mitteilen!

Die Vertreter der gemeldeten Teilnehmer werden zu einer gemeinsamen Besprechung zur Festlegung und Einteilung des Umzuges Mitte Juli 2008 schriftlich eingeladen.

Für den Festausschuss

Lothar Birkfeld

1. Bürgermeister

Spendenaufruf!

**Liebe Großhabersdorfer Bürgerinnen und Bürger,
verehrte Geschäfts- und Firmeninhaber!**

Im Jahr 2008 ist es wieder so weit! Die diesjährige „Kärwa“ nimmt ihren Höhepunkt im traditionellen Kirchweihumzug, der ja nur alle 4 Jahre stattfindet. Der Kirchweih-Festausschuss hat in seiner 1. Sitzung bereits die Arbeit aufgenommen. Viele Großhabersdorfer Vereine haben ihre Teilnahme bereits signalisiert, so dass es sicherlich wieder zu einem schönen und in den Beiträgen interessanten Aufzug kommen wird.

Um die Aufmerksamkeit bei der Bevölkerung zu steigern und die Zuschauer und Umzugsteilnehmer in gute Stimmung zu versetzen, werden traditionell auch Musik- und Spielmannszüge eingeladen. Diese Gruppen und viele vor- und nachbereitende Maßnahmen kosten jedoch auch Geld.

Mit diesem Aufruf wende ich mich mit der herzlichen Bitte um finanzielle Unterstützung an Sie. Geldspenden in jeder Höhe sind uns sehr willkommen. Einzahlungen bitte auf Konto Nr. 290 999, BLZ 762 500 00, bei der Sparkasse Fürth. Auf Wunsch werden selbstverständlich Spendenquittungen ausgestellt. Natürlich können die Geldspenden auch wieder bei Herrn Werner Seidl abgegeben werden.

Ich hoffe, dass sich viele Bürgerinnen und Bürger von diesem Spendenaufruf ansprechen lassen und somit zum Gelingen des Kärwaumzuges 2008 beitragen. Herzlichen Dank dafür!

Für den Kirchweih-Festausschuss

Lothar Birkfeld

1. Bürgermeister

Mittelfränkische Meister bei der Karateabteilung des SV Großhabersdorf

Am 27. Januar 2008 wurde die Mittelfränkische Karate-Meisterschaft in Fürth ausgetragen. Aufgrund toller Leistungen konnten die Karatekas des SV Großhabersdorf etliche Platzierungen erreichen, diesmal auch bei den Erwachsenen.

Bei den Kindern erreichte die Mannschaft mit Lisa Enser, Sebastian Spindler und Niklas Steidl in der Disziplin „Kata“, der stilisierten Form des Kampfes gegen einen oder mehrere imaginäre Gegner mit einer festgelegten Serie von Techniken, einen 1. Platz.

Auch bei den Schülern waren die Mannschaften der Mädchen mit Johanna Graml, Jasmin Graf und Lena Anton und der Jungen mit Alexander Deuschel, Tim Hutter und Jonas Lehnert erfolgreich und belegten in der Kata jeweils den 1. Platz.

Im Jugendbereich konnte sich Florian Schadeck im Einzelwettbewerb Kata männlich den 1. Platz sichern.

Carina Forstmeier startete in der Leistungsklasse Senioren und erreichte hier einen beachtlichen 2. Platz im Einzelwettbewerb Kata weiblich. Renate Müller belegte in der Meisterklasse (Ü30) im Einzel weiblich den 3. Platz. Letztendlich konnte Trainer Gunnar Anton im Einzel männlich (Ü40) mit seinem 1. Platz ebenfalls den Mittelfränkischen Meistertitel mit nach Hause nehmen.



Herzlichen Glückwunsch allen Mittelfränkischen Meistern und Respekt und Anerkennung allen Wettkampfteilnehmern zu ihren überaus guten Leistungen!

Für Interessierte am Karate-Sport besteht die Möglichkeit zum Schnuppern beim Donnerstag-Training in der Schulturnhalle, von 19.00 - 20.00 Uhr. Jeder ist gerne willkommen! Weitere Infos über die Karate-Abteilung des SV Großhabersdorf gibt es im Internet unter www.karate-grosshabersdorf.de.

Lothar Birkfeld

1. Bürgermeister

Veränderungen beim Feuerwehrverein Großhabersdorf

In ihrer außerordentlichen Mitgliederversammlung konnte der Verein der Freiwilligen Feuerwehr Großhabersdorf im zweiten Anlauf eine neue Vorstandschaft wählen. Von den 48 anwesenden aktiven, passiven und fördernden Mitgliedern wurde dabei **Michael Wolf** zum 1. Vorsitzenden und **Christian Dürschinger** zum stellvertretenden Vorsitzenden für die nächsten drei Jahre gewählt. **Walter Adler** begleitet nun das Amt des Schriftführers, **Hans Schuster** führt weiterhin die Vereinskasse und **Werner Seidel** weiterhin die Sterbekasse.

Die Neuwahlen waren nach dem Rücktritt des bisherigen Vorstandes **Wilhelm Breidenstein** notwendig geworden. Die neue Vorstandschaft bedankte sich beim langjährigen 2. Vorsitzenden **Uwe Adler**, der den Verein seither kommissarisch führte, für seinen Einsatz um den Verein.

Lothar Birkfeld

1. Bürgermeister

Freiwillige Feuerwehr Vincenzenbronn im World Wide Web



Nach fast 6-monatiger Entwicklungszeit ist es endlich soweit. Die Freiwillige Feuerwehr Vincenzenbronn verfügt über eine eigene Seite im Internet!

Unter www.ffw-vincenzenbronn.de haben nun alle Internetnutzer die Möglichkeit, sich über die aktuellen Geschehnisse des Vereins, der aktiven Wehr und der Jugendwehr zu informieren. Neben den vielen interessanten Daten, Fakten und Berichten über die Feuerwehr Vincenzenbronn, können auch zahlreiche Bilder von Veranstaltungen und Festen betrachtet werden.

Für den Aufbau des Internetportals zeichnet sich der neu gewählte Schriftführer, **Detlef Schönhöfer**, verantwortlich. In seiner Freizeit hat er in vielen Stunden die Homepage kostenlos erstellt und gestaltet. Als Webmaster übernimmt er auch weiterhin die Verantwortung für die ständige Aktualisierung der Seite.

1. Vorstand **Bernd Satzinger** und Kommandant **Georg Böhm** bedanken sich bei Detlef Schönhöfer für seine tolle Arbeit und wünschen allen Interessierten viel Spaß beim Lesen und Betrachten der neuen Internetseite.

Lothar Birkfeld

1. Bürgermeister

Tibet-Fahne weht am Rathaus

Am Montag, 10. März 2008 weht am Großhabersdorfer Rathaus wieder die tibetische Flagge. Anlass ist das Gedenken an den Aufstand der Tibeter in ihrer Hauptstadt Lhasa am 10. März 1959 gegen die Besetzung durch die Volksrepublik China.

Seit 1950 wird das ehemals souveräne Tibet von China besetzt gehalten. Der bis heute andauernden Unterdrückung des tibetischen Volkes wird jedes Jahr am 10. März gedacht. Die „Tibet Initiative Deutschland“ organisiert 2008 zum dreizehnten Mal zu diesem Gedenktag diese eindrucksvolle Aktion.

Immer mehr deutsche Städte, Gemeinden und Landkreise setzen ein Zeichen für ihre Solidarität mit Tibet und hissen am 10. März einen Tag lang die tibetische Flagge. Nahmen an der ersten Flaggenaktion 1996 zunächst 21 Kommunen teil, so ist die Zahl der Teilnehmer von Jahr zu Jahr stetig angewachsen. Im Jahr 2003 waren es erstmals mehr als 500. Im Jahr 2007 nahmen 783 Städte, Landkreise und Gemeinden teil.

Bei der Flaggenaktion geht es im Kern weder um Menschenrechtsverletzungen noch um Außenpolitik, sondern um die Frage von Recht und Unrecht. Unrecht, das dem tibetischen Volk bis heute angetan wird. Und diese Frage macht nicht an kommunalen, regionalen oder nationalen Grenzen halt.

Lothar Birkfeld

1. Bürgermeister



Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **04. April 2008**.

Anzeigenschluss ist hierfür Donnerstag, der **20. März 2008**.

Freibadsanierung

a) Vorstellung der Machbarkeitsstudie „Naturbad“

Herr Winkler, Büro Galaplan, stellt seine Machbarkeitsstudie bezüglich eines Naturbades in Großhabersdorf vor. Er stellt fest, dass ein Naturbad in Großhabersdorf in näherer Umgebung (60 km) keine Konkurrenz hätte. Weiterhin informiert er, dass die Planung den Forderungen des Regionalplanes entspricht. Er sieht die Möglichkeit, dass die Planung Förderungen durch Städtebauförderung bzw. durch EU-Mittel erhält. Folgende Planungsvarianten stellt er vor:

- „Kleinere Lösung“ Regenerationszone wäre vollständig im vorhandenen Becken eingebaut, somit wäre ca. die Hälfte des Beckens belegt. Die Kosten belaufen sich auf 405.000,00 EUR und es wäre eine Kapazität zwischen 300 bis 800 Besuchern vorhanden
- „Standartlösung“ Regenerationszone soll nur teilweise im Becken errichtet werden und teilweise außerhalb des Beckens. Somit wäre $\frac{3}{4}$ des Beckens nutzbar. Die Kosten würden sich auf 465.000,00 EUR belaufen und das Bad hätte eine Kapazität von 400 bis 900 Besucher
- „Große Lösung“ Regenerationszone vollständig separat, das Becken wäre weiterhin voll nutzbar. Umbaukosten würden 550.000,00 EUR betragen und das Bad hätte eine Kapazität zwischen 500 bis 1.700 Besucher.

b) Vorstellung der Machbarkeitsstudie „technisches Freibad“

Herr Eckert stellt das Konzept für das technische Freibad vor. Er teilt das Bad in 4 Bereiche auf. Durch die Verringerung der Wasserfläche sollen geringere Betriebskosten anfallen. Er stellt fest, dass die Investitionskosten bisher noch nicht berechnet wurden. Der Kostenrahmen beträgt jedoch unverbindlich ca. 1,3 Mio. EUR in einer Edelstahlausführung. Eine Begrenzung der Besucherzahlen ist bei einem technischen Freibad nicht erforderlich

Umgestaltung Kuhr's Wiese – Vorstellung der Planung

Herr Scheuber von der ARGE Stadt & Land stellt die Planung für die Umgestaltung der Kuhr's Wiese vor. Der Gemeinderat stellt fest, dass grundsätzlich mit der Wegeplanung Einverständnis besteht. Der Gemeinderat stellt fest, dass für die Umgestaltung der Kuhr's Wiese die Zuschussmöglichkeiten abzuklären sind. Darüber hinaus sind Bachverlegung und Brückenplanung so weit zu detaillieren, damit die Ausschreibung der Arbeit möglich ist.

FFW Schwaighausen Bestätigung der Wahl des Kommandanten und des Stellvert. Kommandanten

Aufgrund der Wahl bei der ordentlichen Dienstversammlung am 13.01.2008 bestätigt die Gemeinde Großhabersdorf, dass Herr Richard Schuhmann zum Kommandanten und Herr Hans Brückner zum Kommandanten-Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Schwaighausen wieder gewählt wurden.

Schulgebäude – Fensterauswechslung

Nachdem bei den Fenstern des Lehrerzimmers, des Lehrmittelraums und des anschließenden Klassenraums zu befürchten war, dass die Glasscheiben beim Öffnen durch den durchgemorschten Fensterrahmen fallen, wurde bezüglich der Auswechslung der Fenster durch die Fa. Konrad Hofmann, Großhabersdorf, eine dringliche Anordnung des Bürgermeisters getroffen. Neben diesen Fenstern wurden auch die Fenster im Behelfsklassenzimmer im Untergeschoss ausgetauscht. Kosten sind in Höhe von gesamt 15.251,50 EUR inkl. MwSt. angefallen. Der Gemeinderat hat die Anordnung gebilligt.

Fortschreibung des Flächennutzungsplans – Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses

Der Fortschreibungsbereich der 13. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes umfasst auch eine Teilfläche des Grundstücks Fl.Nr. 520, Gemarkung Fernabrünst, welche an das bestehende landwirtschaftliche Gebäude angrenzt.

Wasserversorgung – Errichtung einer Fernüberwachung für den Hochbehälter Fernabrünst

Der Auftrag für den Einbau einer Überwachungsfunktion für den Hochbehälter Fernabrünst wird an die Fa. Eduard Leger GmbH, Saganer Str. 25, 90475 Nürnberg, zu einem Angebotspreis in Höhe von 508,71 EUR zzgl. MwSt. erteilt.

Bücherei-News

Bald ist Frühling – und Ostern ist dieses Jahr auch sehr früh! Hoffen wir mal, dass es nicht weiße Ostern gibt und die Osternester im Schnee zu suchen sind!

Ich lade ein zu einer **Lesung für Kinder (und Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten): am Gründonnerstag (Frühlingsanfang), 20.03.2008 um 15.00 Uhr in der Bücherei**. Ich werde Frühlings- und Ostergeschichten lesen, auch einige Gedichte zum Thema Frühling. Jedes Kind bekommt natürlich (am „Grünen Has“, dem Gründonnerstag) etwas Süßes zum Genießen

Was war sonst so los in der Bücherei? Hier ist ein Foto von der Klasse 2 b der Grundschule, die die Bücherei am 14. Februar besuchte:



Alle Kinder der 2. Klassen unserer Großhabersdorfer Grundschule kamen in die Bücherei. Frau Klever war mit ihrer Klasse schon einen Tag vorher da ... da hatte ich leider die Kamera vergessen! Was mich sehr erstaunte: Fast 2/3 aller Kinder jeder Klasse waren alte „Bücherei-Hasen“ und kannten sich schon super aus! Ein Lob auf unsere Großhabersdorfer Leseratten!

Übrigens: Ich bestelle Anfang April wieder neue Bücher. Wer Wünsche oder Vorschläge hat, bitte in der Bücherei abgeben ... auch die Kinder!!!

Ich freue mich auf viele Besucher am 20. März und wünsche allen Lesern und Leserinnen einen schönen, sonnigen Frühlingsanfang!

Herzliche Grüße
Monica Fisch

Osterferienprogramm 2008

Montag – 17.03. - Speckstein

Ihr könnt Euren persönlichen Glücksbringer machen – aus Speckstein! Die schönsten Formen entstehen fast von allein. In Verbindung mit einem Lederbändchen kann z.B. ein zauberhaftes Amulett entstehen.

Treffpunkt: 14.00 Uhr Jugendraum Großhabersdorf (Rangastr. 10) (Ende ca. 17.00 Uhr)

Ab 10 Jahren - Materialkosten: 5,00 € - Bastelkleidung (Staub!)

Dienstag – 18.03. – „Raus aus der Bude, rein ins Abenteuer“

Jagdbogenschießen für Jugendliche ab 12 Jahren. Der Tag beginnt mit einem Grundlagentraining im intuitiven Bogenschießen um Techniken und Fähigkeiten einzuüben. Danach geht's zu einem Jagdausflug auf einen der schönsten bayerischen 3-D-Parcours in Eckeltshof (Alfeld). (Parcours mit ca. 40 Targets – www.bow-vision.de). Die Ausrüstung wird gestellt. Bitte bringt wetterfeste Kleidung, Brotzeit und Rucksack mit.

Treffp.: Cadolzburg vor dem Rathaus, Beginn: 9.00 Uhr - Rückkunft gegen: 18.00 Uhr - Kosten: 29,00 €

Donnerstag – 20.03. – Didgeridoo bauen

Wir bauen eines der sagenumwobenen Instrumente der australischen Ureinwohner aus Bambus. Später versuchen wir uns an der Technik des Spielens. Beginn: 10.00 Uhr, Ende: ca. 16.00 Uhr

Ort: Jugendhaus Roßtal, Auzancesplatz 2 - Kosten: 15,00 € (der Bambus ist ziemlich teuer)

Anmeldung: Jugendpflege Süd - Schulstr.2 - 90556 Cadolzburg, Jugendzentrum Herz - Jugendhaus Roßtal - Jugendraum Großhabersdorf. Fon: 09103 / 5937, Fax: 09103 / 717414 email: jugendpflege-sued@cadolzburg.de

Anmeldeschluss: 10. März - Die Teilnehmerplätze sind begrenzt!

P.S. Die Möglichkeit den Transport der Jugendlichen zwischen den Gemeinden zu organisieren, besteht meistens....☺

Informationen aus unserer Grund- und Hauptschule



Buntes Faschingstreiben in der Grundschule



Am Nachmittag des 30. Januar 2008 mochten sich einige Großhabersdorfer Bürger und Bürgerinnen verwundert gefragt haben, was denn wohl in unserer Schule los sei.



Zauberhafte Hexen, talentierte Zauberer, gefährliche Ninjas, echte Indianer, wunderschöne Prinzessinnen, gefürchtete Piraten, unheimliche Gespenster, bis auf die Zähne bewaffnete Cowboys und noch viele



andere lustige Gestalten wurden gesichtet! Wir, die Kinder der Klassen 2a, 2b und 3b machten die Klassenzimmer, das Schulgelände und sogar die Turnhalle unsicher. Wilde Tanzmusik ertönte, aus dem Fenster wurde „Ich bin verliebt, bitte helft mir“ gerufen und nicht jeder kam bei „Der Reise nach



Jerusalem“ auch am Ziel an. Im Pausenhof ertönte wildes Geschrei und es wurde reichlich Munition verschossen. Bei Gaudistaffeln, Tanzspielen und lustigen Fallschirmaktionen tobten wir uns in der Turnhalle aus. Das war ein Spaß! Stärken konnten wir uns an den vielen Leckereien, die uns die Eltern spendierten. Vielen Dank dafür! So hatte auch in unserer Schule der Fasching Einzug gehalten.



Abfuhrtermine

Restmüll

Freitag, ungerade KW
statt Freitag, 28.03, am Samstag 29.03.

Biomüll

Freitag, jede KW
statt Freitag, 21.03., am Dienstag, 25.03. und
statt Freitag, 28.03, am Samstag 29.03.

Papiertonne u. Gelbe Säcke

Großhabersdorf, Fernabrünst, Schwaighausen,
Vincenzenbronn, Wendsdorf, Weihermühle,
Ziegelhütte

am Dienstag, 18.03.2008

Hornsegen, Oberreichenbach, Unterschlaubach

am Mittwoch, 19.03.2008

Problemmüllsammlung aus Haushalten

Annahme der Problemfälle in Großhabersdorf am Mehrzweckgebäude, am Dienstag **15.04.2008** von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am **27. März 2008**, um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

Veranstaltungen

Freitag, 07. März

Velo-Gruppe, Abendwanderung zur Kappl, Rathaus, 18.30 Uhr

Evang. u. Kath. Kirchengemeinde, Weltgebetstag, Gemeindezentrum, um 19.00 Uhr

Fischereiverein, Jahreshauptversammlung, Sportheim, 19.00 Uhr

Freitag, 07.03. – Sonntag, 09.03.

Skiclub, Skiausflug (BiVi)

Samstag, 08. März

Kindergärten, Basar "Rund um das Kind", Turnhalle, 14.00 Uhr

Skiclub, Sportklettern, Schulgelände, um 14.00 Uhr

Wasserwacht, Jahreshauptversammlung, Gasthaus am Kino, um 14.00 Uhr

Sonntag, 09. März

AWO, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Lang, um 15.00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde, Fastenessen im Anschluss Gottesdienst, Pfarrheim, ca. 11.00 Uhr

Dienstag, 11. März

Amt für Landwirtschaft und Forsten Fürth, lädt alle Waldbesitzer und am Wald Interessierten zu „Langenzenner Waldgespräche“, Gasthaus Zur alten Schmiede in Rossendorf, um 19.30 Uhr

Mittwoch, 12. März

Kath. Kirchengemeinde, Seniorennachmittag, Pfarrheim, um 14.00 Uhr

Diabetiker-Selbsthilfegruppe im Kneipp-Verein, Gymnastik im Sitzen für Diabetiker, Gasthaus Lang, um 14.30 Uhr

Donnerstag, 13. März

Evang. Kirchengemeinde, Seniorenkreis, Gemeindezentrum, um 14.00 Uhr

Behinderten- und Versehrten-sportverein, Kegelabend, Moosmühle Dietenhofen, um 17.30 Uhr

Freitag, 14. März

Kiga "Tulipan", Singen am Osterbrunnen, Rathaus, um 14.00 Uhr

Jagdgenossenschaft Fernabrünst/Wendsdorf, Jahreshauptversammlung (Jagdpachtverlängerung), Gasthaus Hofmann, um 19.30 Uhr

SV Großhabersdorf, Jahreshauptversammlung, Sportheim, um 19.30 Uhr

Bibertgrundschützen, Osterschießen mit Preisverleihung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

Heimatverein, Musikalisches Figurentheater für Erwachsene, Gemeindezentrum, um 20.00 Uhr

Stammtisch "Krügla", Stammtischtreffen, Gasthaus am Kino, um 20.00 Uhr

Samstag, 15. März

Obst- und Gartenbauverein, Baumschneideaktion, Dorf, um 09.00 Uhr

Skiclub, Sportklettern, Schulgelände, um 14.00 Uhr

KSC, Rock-Nacht, Turnhalle, um 20.33 Uhr

Montag, 17. März

MSC, Sportstammtisch, Gasthaus Lang, um 19.00 Uhr

Mittwoch, 19. März

VdK, Seniorennachmittag, Peter's Bistro, um 14.00 Uhr

Obst- und Gartenbauverein, Frühjahr Gartler Treff "Richtig düngen im Garten", Rangauhaus, um 19.30 Uhr

Kindergarten "Blumenwiese", Frühlingsingen im Pflegezentrum Großhabersdorf

Donnerstag, 20. März

KSC, Schafkopfturnier, Gasthaus am Kino, um 20.00 Uhr

Skiclub, Vereinssitzung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

Donnerstag, 20.03. – Montag, 24.03.

Skiclub, Kinder – Osterskilager

Freitag, 21. März

Posaunenchor Vincenzenbronn, Karfreitagskonzert, St. Laurentiuskirche Vincenzenbronn, um 16.00 Uhr

Skiclub, Karfreitagswanderung

Samstag, 22. März

Kath. Kirchengemeinde, Osternacht, Kirche, 21.00 Uhr

Sonntag, 23. März

Evang. Kirchengemeinde, Osterfestgottesdienst, Kirche, um 09.30 Uhr

Evang. Kirchengemeinde, Osternacht mit Osterfrühstück, Kirche, um 05.00 Uhr

Skiclub, Eisstock – Nachtschießen, Vereinsgelände, 18.00 Uhr

Donnerstag, 27. März

Behinderten- und Verschrten-sportverein, Kegelabend, Moosmühle Dietenhofen, um 17.30 Uhr

Gemeinde, Gemeinderatssitzung, um 19.30 Uhr

Samstag, 29. März

Skiclub, Sportklettern, Schulgelände, um 14.00 Uhr

Velo-Gruppe, Kegelabend, Chinaburg in Cadolzburg, um 19.30 Uhr

Samstag, 29.03. – Sonntag, 30.03.

MSC / DMV, DMV-JHV Düsseldorf

Sonntag, 30. März

Evang. Kirchengemeinde, Konfirmation I, Kirche, um 09.30 Uhr

Mittwoch, 02. April

Skiclub, Beginn Mittwochsradfahren, Gasthaus am Kino, um 19.00 Uhr

Geflügelzuchtverein, Monatsversammlung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

Krebsselbsthilfegruppe Ghdf. - Adf., Einladung zu unseren Treffen, um 14.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ghdf. Info Schwester Marianne Wening, Tel.: 09105 / 90 60

ab Mittwoch, 02. April

Velo-Gruppe, Rennradtouren jeden Mittwoch, Rathaus, um 18.00 Uhr

ab Donnerstag, 03. April

Velo-Gruppe, Trekkingradtouren jeden Donnerstag, Rathaus, um 19.00 Uhr

Donnerstag, 03. April

AWO-Seniorenclub, Gasthaus am Kino, um 14.00 Uhr

Kneippverein, Vorstandssitzung, Gasthaus Bauer, um 19.30 Uhr

Skiclub, Vereinssitzung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

Freitag, 04.04. – Donnerstag, 06.04.

Skiclub, Saison-Abschlussfahrt

Jeden Freitag

Wasserwacht, Training, Treffpunkt am Freibad, 18.00 Uhr